



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 27.10.2021 bis 28.10.2021

Unfall mit zwei Verletzten

Böddenstedt, K1376, 27.10.2021, 13:00 Uhr

Eine 29jährige mit ihrem VW Jetta hatte die Absicht von Böddenstedt aus auf die K1376 in Richtung Salzwedel aufzufahren. Dabei beachtete sie nicht die Vorfahrt einer 51jährigen mit einem VW Passat, welche auf der K1376 von Kemnitz in Richtung Salzwedel unterwegs war. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge in dessen Folge die Passat-Fahrerin und eine weitere 19jährige Insassin dieses Fahrzeugs leicht verletzt wurden. Beide VW waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 15.000 Euro geschätzt. Es kam an der Unfallstelle zu Verkehrsbehinderung, da die Fahrbahn bis zur Bergung der Fahrzeuge halbseitig gesperrt werden musste.

Ohne Fahrerlaubnis und ohne Versicherung auf dem Kleinkrafttrad

Neuferchau, Kuseyer Straße, 28.10.2021, 01:05 Uhr

Auf der Kuseyer Straße in Neufferchau wurde in der Nacht ein 20jähriger mit einem Kleinkrafttrad kontrolliert. Zunächst konnte diese keinerlei Papiere vorweisen. Später gab er zu nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis zu sein. Schließlich stellte sich auch noch heraus, dass das angebrachte Versicherungskennzeichen zu einem anderen Kleinkrafttrad gehörte und damit das Fahrzeug nicht versichert war. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Dieseldiebstahl

Algenstedt, Im Dorfe, 27.10.2021, 20:30 - 21:00 Uhr

Bisher unbekannte Täter haben in Algenstedt aus drei landwirtschaftlichen Fahrzeugen ungefähr 450 Liter Dieseldieselkraftstoff entwendet. Der dadurch entstandene Schaden wird auf ca. 525 Euro beziffert. Wer Hinweise geben kann, wende sich bitte an die Polizei in Gardelegen (03907 7240).

Wildunfälle

Binde, B190, 27.10.2021, 17:25 Uhr

Als ein 70jähriger mit seinem Opel Zafira auf der B190 von Binde nach Ritzleben unterwegs war hatte er eine unliebsame Begegnung mit einem Damhirsch. Trotz einer Gefahrenbremsung konnte er einen Zusammenstoß mit dem stolzen Tier nicht vermeiden. Der Damhirsch bezahlte den Zusammenprall mit seinem Leben. Am Fahrzeug blieb ein nicht unerheblicher Sachschaden von ungefähr 5000 Euro zurück.

Mahlsdorf, B71, 28.10.2021, 05:05 Uhr

Die B71 von Mahlsdorf nach Winterfeld befuhr ein 45jähriger mit seinem Ford, als ein Reh über die Fahrbahn wechselte. Es kam zum Zusammenstoß zwischen Reh und Fahrzeug. Am Ford entstand Sachschaden von etwa 1000 Euro. Das Reh verendete an der Unfallstelle.

Miesterhorst, L20, 28.10.2021, 07:35 Uhr

Ein 39jähriger fuhr mit seinem Skoda auf der L20 von Miesterhorst nach Rätzlingen, als er mit einem Reh zusammenstieß, welches genau in diesem Moment seinen Fahrweg kreuzte. Während das Reh anschließend noch die Flucht ergreifen konnte, blieb am Skoda ein Schaden von ungefähr 1000 Euro zurück.

Kassuhn, L10, 28.10.2021, 08:40 Uhr

Während ein 63jähriger seinen Opel Vivaro über die L10 von Kassuhn nach Fleetmark lenkte, kreuzte ein Reh seinen Weg, so dass es zum Zusammenstoß zwischen dem Reh und dem Fahrzeug kam. Diesen Unfall überlebte das Reh nicht. Am Opel entstand ein Schaden von ca. 3000 Euro. Das Fahrzeug war auch nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Deutschhorst, L8, 28.10.2021, 08:05 Uhr

Eine Frontalkollision mit einem Reh konnte ein 30jähriger mit seinem Skoda Fabia nicht mehr vermeiden, als er die L8 von Deutschhorst nach Wallstawe befuhr. Dabei ließ das Reh sein Leben und am Skoda entstand Sachschaden von geschätzten

5000 Euro.

Binde, K1006, 28.10.2021, 07:40 Uhr

Einen Schaden von grob 2000 Euro hat ein 38jähriger zu beklagen, nachdem er mit seinem VW Caddy auf der K1006 von Schernikau nach Binde mit einem Reh zusammenstieß, welches dort über die Fahrbahn wechselte und nach dem Unfall in den Wald flüchtete.

Geschwindigkeitskontrolle

Jeggeleben, Dorfstraße, 27.10.2021, 14:45 - 18:45 Uhr

In Jeggeleben wurde die Einhaltung der dort zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h kontrolliert. Von gut 200 gemessenen Fahrzeugen waren 18 zu schnell unterwegs. 11 Fahrer müssen nun mit einem Verwarngeld und 7 mit einem Bußgeld rechnen. Drei Fahrzeugführer kommen sogar an einem Fahrverbot nicht vorbei. Der unrühmliche Spitzenreiter, ein PKW Mercedes, brachte es auf 67 km/h.

(IR)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de